



2016 SCHOTTER CUP

Info-Brief Nr. 1/2016 vom 19. Januar 2016

Hallo liebe Schotter-Cup-Fahrer/innen und Interessenten,

mit der Siegerehrung haben wir die Schotter-Cup-Saison 2015 abgeschlossen – nach erstklassigem Sport mit fünf Wechseln an der Tabellenspitze und dem elften Siegerteam in zwölf Jahren. Jetzt bleiben nur noch sieben Wochen bis zum Beginn der neuen Saison 2016, die am 5. März in der Lutherstadt Wittenberg beginnt.

Dieser erste Infobrief der Saison geht nicht nur an die Teilnehmer des letzten Jahres, sondern auch an viele Teilnehmer der zurückliegenden Jahre und an etliche Fahrer, die bisher noch nicht am Schotter-Cup teilgenommen haben.

Wir versprechen euch acht schöne Rallyes mit unterschiedlicher Charakteristik, mit Schotteranteilen zwischen 50% und 98%. Wir werden zu Gast sein bei acht Veranstaltungen, die sich viel Mühe geben. Wir bleiben bei einer relativ komplizierten Wertung, die fast jedem Fahrzeug eine Chance gibt. Wir bleiben bei der Startreihenfolge mit den „Kleinen“ vorneweg und den Allrad-Turbos als spannenden Schlusspunkt. Wir können dank des Sponsors HD wieder attraktive Prämien ausschütten. Und wir hoffen, dass die familiäre Atmosphäre und die Fairness untereinander – bei allem sportlichem Wettbewerb – so gut bleibt wie in den letzten Jahren.

Wir freuen uns auf einen tollen Schotter-Cup 2016!

Kerstin Munkwitz und Alfred Gorny

1. Ausschreibung 2016

Die vorläufige Ausschreibung für den Schotter-Cup 2016 steht seit dem 30.12.2015 auf unserer Internetseite www.schotter-cup.de unter der Rubrik „Regeln“, ebenso der Anhang „Veranstaltungen und Termine“, die (unveränderte) Punktetabelle und das Nennformular. Die vorläufige Ausschreibung ist dem ADMV zur Genehmigung geschickt worden.

Die Änderungen in der Ausschreibung sind gegenüber 2015 sehr gering; in Art. 9a haben wir Sonderregelungen für Gruppe N und Diesel gestrichen, auch weil im Rallye-Reglement 2016 (ebenfalls unter „Regeln“ zu finden) keine Klassenzusammenlegungen bei den RC-Klassen mehr erfolgen.

Die Faktoren für die acht Veranstaltungen ändern sich nur ganz geringfügig. Bei den Rallyes in Wittenberg (mehr WP-Kilometer) und Teterow (gutes Debüt) erhöht sich der Faktor um 0,1.

Erfreulicherweise wird Bernd Deppings Firma HD auch 2016 wieder großzügig unterstützen. Mindestens 6000 Euro Förderprämien sind sicher, davon werden 1000 Euro für die Juniorenwertung ausgeschüttet. Die genaue Höhe der Prämien und die genaue Verteilung wird im Laufe der Saison per Bulletin mitgeteilt.

Ausschreibung, Anlagen und Nennformular sind diesem Infobrief beigelegt.



2016 SCHOTTER CUP

Info-Brief Nr. 1/2016 vom 19. Januar 2016 (Seite 2)

2. Veranstaltungen und Termine 2016

Die folgenden Informationen standen weitgehend bereits im Infobrief 11/2015, für Neueinsteiger und Interessenten werden sie an dieser Stelle wiederholt.

Damit stehen die Schotter-Cup-Veranstaltungen für 2016 fest – die gleichen acht Rallyes wie 2015. Kleine Veränderungen wird es in Wittenberg geben, wo die Rallye 35 zu einer Rallye 70 erweitert wird. Die zwei Wedemark-Rallyes werden zu einer Rallye 70 zusammengefasst. Bei der Ostbayern- und der Havellandrallye sind Verbesserungen beim Zeitplan vorgesehen.

5. März	53. ADMV-Rallye Lutherstadt Wittenberg	Rallye 70
23. April	46. ADAC-Roland-Rallye Nordhausen	Rallye 35
14. Mai	15. Emmersdorfer ADAC-Baron-von-Aretin-Rallye	Rallye 35
2. Juli	5. ADAC-Bergring-Rallye Teterow	Rallye 35
17. Juli	21. ADAC-Autohaus-Paul-Ostbayern-Rallye	Rallye 35
27. August	14. ADMV-Janinas-Wedemark-Rallye	Rallye 70
29./30. Oktober	19. ADMV-Lausitz-Rallye	National A
12. November	44. ADAC/PRS-Havellandrallye	Rallye 70

3. Siegerehrung am 9. Januar 2016

Danke für die starke Beteiligung bei der Siegerehrung in Burgstädt. Nicht weniger 25 Teams reisten an und konnten Pokale, Geldprämien und Urkunden in Empfang nehmen. 6 Weitere Teams erhielten ihre Prämien und Urkunden bei der Volvo-Cup-Siegerehrung am letzten November-Wochenende. Alle weiteren Urkunden werden nach Wittenberg mitgenommen.

4. Internet und „soziale Medien“

Es gibt nur einen offiziellen Internet-Auftritt des Schotter-Cups – unter **www.schotter-cup.de**. Wir haben beschlossen, **keinen Facebook-Auftritt** einzurichten. Das würde für uns einerseits doppelte Arbeit bedeuten, andererseits haben wir – aus Erfahrung zum Beispiel mit dem Rallye-Mag-Forum - kein Interesse, eine eigene Seite ständig nach blödsinnigen Beiträgen zu checken, selbst wenn es nur einen kleinen Teil der Beiträge betrifft.

Es gibt eine Facebook-Seite unter der Bezeichnung „Schotter-Cup“, die von uns in keiner Weise autorisiert war und ist. Wir haben dem Betreiber untersagt, das Schotter-Cup-Logo weiterhin zu verwenden.

Natürlich kann jeder Schotter-Cup-Teilnehmer in den sozialen Netzwerken auftreten – unter seiner eigenen Verantwortung.

5. Presse-Rückblick

Die Rubrik „Presse“ auf der Internet-Seite haben wir leider vernachlässigt. Jetzt sind hier die Berichte der Zeitschriften „rallye“ und „mobil“ sowie die Internet-Bericht von www.rallye-magazin.de eingestellt worden.



2016 SCHOTTER CUP

Info-Brief Nr. 1/2016 vom 19. Januar 2016

6. Andere Meisterschaften und Serien

Mit den acht Läufen des Schotter-Cups schreibt der MC Wedemark e.V. eine Clubmeisterschaft aus, an der auch ausländische Fahrer (soweit Clubmitglieder) teilnehmen können. Einzelheiten folgen im nächsten Infobrief.

Zum Volvo Original Cup zählen sechs der acht Schotter-Cup-Läufe. Die drei Rallye-70-Veranstaltungen des Schotter-Cups zählen alle zum neuen DMSB-Rallye-Cup (Region Nord).

Wie immer gibt es eine starke Überschneidung mit den ADMV-Meisterschaften. Fahrer aus den neuen Bundesländern und den angrenzenden Gebieten (z.B. Oberfranken) sollten prüfen, ob sie den ADMV-Rallye-Cup oder die regionalen Meisterschaften „mitnehmen“. Infos unter www.admv-rallye.de.

7. Nennungen

Die ersten sechs Nennungen sind da! Die Nennliste im Internet wird ständig aktualisiert.

8. Erste Vorschau Rallye Lutherstadt Wittenberg am 5. März 2016

Alle Jahre wieder treffen wir uns in Wittenberg zum Saisonauftakt. Die 53. ADMV-Rallye Lutherstadt Wittenberg findet auf den Feld- und Waldwegen des Fläming-Hügellandes im Norden von Wittenberg statt. Wie 2015 ist die Exerzierhalle am Rande der Stadtmitte das Zentrum der Rallye, zur Halbzeit gibt es eine Pause in Straach; dort wird auch eine Reifenwechsel- und Lampenmontagezone eingerichtet. Eine Aral-Tankstelle mit Ultimate (und mit Tankzone) liegt an der Rallyestrecke.

Die wichtigste Änderung betrifft die Streckenlänge: Die Rallye Wittenberg wechselt von der Rallye 35 zur Rallye 70 und weist sechs Start-Ziel-Prüfungen über rund 62 Kilometer auf mit 92% losem Untergrund. Die beiden Wertungsprüfungen von 2015 werden in leicht veränderter Form wieder gefahren, hinzu kommt eine Prüfung in einem Gebiet, das seit über zehn Jahren brach gelegen hat, aber bei der früheren Pneumant-Rallye dabei war.

Für Wittenberg-Neulinge: Der Untergrund ist teils fester Schotter, teils sandiger Naturboden. Hübsche Kurvenpassagen wechseln sich ab mit Geraden und 90-Grad-Abzweigen. Bei trockenem Wetter ist der Untergrund anfangs gut, beim zweiten Durchgang stellenweise tief und hart. Am 5. März kann es jedoch auch regnen – oder schneien – oder eine Hatz über gefrorenen Sandboden geben. Alles ist möglich!

Die Ausschreibung und das Nennformular werden in den nächsten Tagen auf der Internet-Seite www.msc-wittenberg.de erscheinen und dann auch bei www.schotter-cup.de. Bitte beachtet den ersten Nennungsschluss am **20. Februar mit Nenngeldermäßigung**.

9. Erreichbarkeit

Alfred Gorny macht bis 25. Januar Kururlaub, Kerstin Munkwitz ist ebenfalls im Urlaub und ist ab 2. Februar wieder erreichbar. Bitte zögert nicht anzurufen oder eine Mail zu senden, wenn ihr Fragen, Wünsche, Anregungen oder Kritik habt.